

BIOFILM

FILM & DISKUSSION

WS 2018/19 DIENSTAG 19:00 HÖRSAAL DER ZOOLOGIE, KÖNIGIN-LUISE-STR 1-3



18.10 Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen

„Tomorrow“ aus dem Jahr 2015 zeigt nicht nur die Probleme der heutigen Gesellschaft auf, sondern präsentiert auch innovative Lösungen. Der Film gibt Lust selbst aktiv zu werden und sich zu engagieren - nur wo und wie am besten? Das können Euch engagierte Studierende von Amnesty International, BUND Jugend, Foodsharing e.V., UniGardening und FURAD nach dem Film erzählen! Wir freuen uns auf einen bunten und regen Austausch.

17:00
Hörsaal 1a
Silberlaube

30.10 Mission Ozonloch

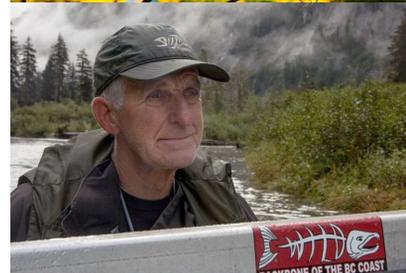
Wie heute der Klimawandel bedrohte vor 30 Jahren schon einmal ein globales Umweltproblem die Erde. Die Dokumentation zeigt, wie engagierte Wissenschaftler und Politiker es schafften, die Produktion von FCKW weltweit zu stoppen und als Folge sich die Ozonschicht deutlich erholt hat. Ob dies ein Vorbild für den gegenwärtigen Kampf gegen den Klimawandel sein kann, werden wir mit Ozon- und Klimaforscherin **Ulrike Langematz** von der FU sprechen.

documentary
in english



13.11 Russische Krähen - Wintergäste in Berlin

Wie sich Weltgeschichte im Zugverhalten der Krähen widerspiegeln kann, zeigt uns **Hans-Jürgen Stork** in seinem Vortrag mit Videos. Seit Jahrzehnten aktiv im NABU, setzt er sich, mit Studierenden gemeinsam, besonders für diese intelligenten Vögel ein.



04.12 Creekwalker – Der Flussläufer von Kanada

An der nördlichen Küste Westkanadas, wo das Meer auf den Regenwald des Großen Bären trifft, lebt Stan Hutchings, der letzte „Creekwalker“ Kanadas. Von der Regierung beauftragt, überwacht er seit 40 Jahren die Wanderung und Bestände der Lachse. Eine neue 360° Geo Reportage von **Rosie Koch** und **Roland Gockel**. Sie werden selbst zu Gast sein und können nicht nur inhaltliche, sondern auch Fragen zum „making-of“ des Films beantworten.

documentary
in english

11.12 The Most Unknown

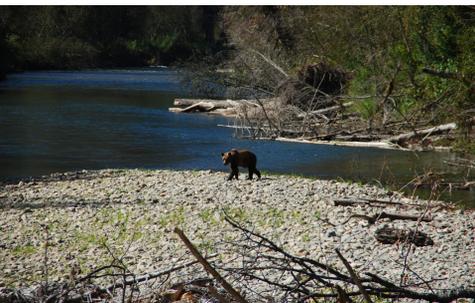
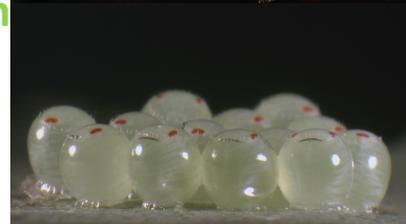
Was könnte spannender sein als Wissenschaftler, die auf eine Reise geschickt werden um Antworten auf die fundamentalsten Fragen der Menschheit zu finden. Wie fing das Leben an? Was ist Bewusstsein? Wie viel wissen wir wirklich? Gemeinsam mit **Sophie Lokatis** und **Jonathan Jeschke** sprechen wir über die Grenzen des Wissens, das Phänomen „Dark Knowledge“ und Forschungsmanipulationen.

documentary
in english



29.01 Geheimnisvoller Mikrokosmos Lindenbaum

Gemeinsam mit den naturforschenden Freunden nimmt uns **Herr Wyss** an diesem Abend mit auf eine 66 minütige Entdeckungsreise durch den Mikrokosmos einer Winterlinde. Mit Hilfe einer, auf dem Stereomikroskop montierten, Filmkamera begeben wir uns auf einen faszinierend Streifzug durch den Dschungel der Winterlinde. Überall, auch im verborgendsten Winkel, regt sich Leben.



biofilm@biologie.fu-berlin.de



Eintritt frei
Getränke 1 €

Freie Universität  Berlin

ffu
Forschungszentrum
für Umweltpolitik

BIOFILM 2018



Seit dem Sommersemester 2014 findet alle zwei Wochen im Hörsaal der Zoologie ein Filmeabend statt. Gezeigt werden Filme aus unterschiedlichen Genres, vom Dokumentarfilm bis hin zum Hollywood-Streifen. Biologische Inhalte haben weitreichenden Einfluss auf filmische Medien, vor allem in Form von Naturdokumentationen, aber auch in fiktionaler und kinematographischer Kunst. Die Beschäftigung mit naturwissenschaftlichen Inhalten in öffentlichen Medien ist vor allem für Wissenschaftler und Studierende der Naturwissenschaften ein bedeutender Erkenntnisweg, da es neben der Forschung ebenso Aufgabe sein muss, wissenschaftliche Inhalte öffentlichkeitstauglich zu vermitteln. Aus diesem Grund ist die Auseinandersetzung mit filmischen Medien, die naturwissenschaftliche Inhalte und Thematiken verarbeiten, ein wichtiges Ziel der Veranstaltung.

Der Filmeabend füllt außerdem zwei wichtige Lücken im Curriculum der biologischen Studiengänge:

- Der informelle Rahmen der Biofilmeabende bietet einen Diskussionsraum, bei dem Studierende und Experten sich auf Augenhöhe begegnen können. Dabei legen wir großen Wert auf den Blick über den eigenen Tellerrand und freuen uns immer wieder über Gäste aus den anderen Lebens- und Naturwissenschaften aber auch den Geistes- und Sozialwissenschaften.
- Themen wie Umweltschutz, Bioethik und die kritische Reflexion des eigenen Fachgebietes werden in der biologischen Lehre zwar vereinzelt angeschnitten, der Biofilmeabend bietet aber die Möglichkeit für einen Jahrgangs- und Fachbereichsübergreifenden Austausch und will das Bewusstsein für unsere Verantwortung als Biologen in einer nachhaltig handelnden Gesellschaft fördern.

Der Biofilm ist aber auch: die Begeisterung für die Biologie mit anderen zu teilen und gemeinsam spannende und unterhaltsame Filme zu schauen.

Die Filmeabende sind Teil der Nachhaltigkeitsinitiative Sustainit.

Biofilm-Team: [Bea Keweloh](#), [Julia Schreiber](#)

Kontakt: biofilm@biologie.fu-berlin.de



ffu

Forschungszentrum
für Umweltpolitik